

Noch schneller unterwegs mit den Öffis im Walgau

Mit dem Fahrplanwechsel am 15. Dezember starten im Walgau drei neue Buslinien, die die Walgaugemeinden an den Werktagen künftig noch besser an die Regionalexpresszüge (REX) am Frastanzer und Nenzinger Bahnhof anbinden. Mit den neuen Schnelllinien 93, 94 und 96 können die Walgauerinnen und Walgauer Ziele im Unterland oder im Montafon 15 Minuten schneller als bisher erreichen. Damit sind Bus und Bahn ähnlich schnell wie das Auto und das ohne Stau und Stress.

Mit seinen 51.000 EinwohnerInnen ist der Walgau nach dem Rheintal das bevölkerungsreichste Tal Vorarlbergs und zählt mit sechs Millionen Fahrgästen im Jahr zu einer Region, in der viel und auch gerne mit den Öffentlichen Verkehrsmitteln gefahren wird. Das bestätigt eine Umfrage von 2017, die dem Landbus Walgau ein großes Lob für Pünktlichkeit, Zahl der Haltestellen, Liniennetz und Kundenfreundlichkeit ausspricht. Die Walgauer Gemeinden und der Landbus Walgau wollen noch mehr WalgauerInnen von den Vorteilen des Öffentlichen Verkehrs überzeugen. „Das gelingt nur, wenn wir das Angebot weiterausbauen und noch attraktiver gestalten,“ betont der Ludescher Bürgermeister und Obmann des Gemeindeverbands Personennahverkehr Walgau Dieter Laueremann.

Kürzere Fahrzeiten ins Unterland und ins Montafon

JedeR will so schnell wie möglich von A nach B kommen. Mit der Einführung von drei neuen Schnell-Buslinien, die die Walgaugemeinden an den Werktagen künftig noch besser an die Regionalexpresszüge (REX) in Frastanz und Nenzing anbinden, sparen sich Fahrgäste für Ziele im Unterland oder im Montafon ca.15 Minuten im Vergleich zu den bisherigen Linien und der S-Bahn. So braucht jetzt zum Beispiel ein Fahrgast aus Schlins nach Bregenz 56 Minuten. Einer aus Thüringen erreicht Schruns nach 46 Minuten.

„Der direkte Vergleich macht deutlich: Mit den neuen Bus-Schnellverbindungen vom Walgau über Frastanz oder Nenzing mit dem REX ins Unterland oder über Bludenz mit der Montafonerbahn ins Montafon ist man ähnlich schnell unterwegs wie mit dem Auto und sind daher DIE Alternative. Die Vorteile, wenn man den Öffentlichen Verkehr benutzt, liegen aber auf der Hand: Keine Staus, mehr Zeit, um zu arbeiten oder zu lesen. Insgesamt kommt man entspannter am Ziel an,“ freut sich der Dünserberger Bürgermeister Walter Rauch.

„Die neuen Busschnelllinien sind als Pilotprojekt für die nächsten zwei Jahre angesetzt und in Zusammenarbeit mit dem Land, VVV und dem Gemeindeverband Personennahverkehr Walgau entstanden. Wir sind davon überzeugt, dass wir mit diesem attraktiven Angebot noch mehr Walgauerinnen und Walgauer vom Öffentlichen Verkehr begeistern können und, dass diese in den kommenden zwei Jahren 400 neue Jahreskarten kaufen,“ erläutert Gerhard Gmeiner, Geschäftsführer des Landbus Walgau abschließend.

Drei neue Bus-Schnelllinien

Die neue **Linie 93** verkehrt zwischen Montag und Freitag tagsüber zwischen Feldkirch und Frastanz im Eilkurs und fährt dann weiter nach Satteins, Schlins und Nenzing. Am Bahnhof Frastanz besteht eine direkte Umsteigemöglichkeit auf den neuen Ortsbus **Linie 94**, der das Gemeindezentrum von Frastanz bedient und an wichtigen Einrichtungen wie an der Apotheke hält. Zudem können Fahrgäste der Linie 94 am Bahnhof optimal auf den REX oder die Linie 93 umsteigen. Vom dort kann man mit der S-Bahn ab 15. Dezember in Richtung

Bregenz bzw. Bludenz werktags von 6 Uhr früh bis Mitternacht durchgehend im Halbstundentakt fahren.

Die neue **Linie 96** ist werktags stündlich zwischen 8:00 Uhr und 19:00 Uhr zwischen Nenzing, Bludesch, Thüringen (Hilti), Ludesch (ohne Bahnhof), Nüziders und Bludenz (obere Achse) unterwegs. Mit diesem Bus können Fahrgäste aus Bludesch, Thüringen und Ludesch am Nenzinger Bahnhof den REX-Anschluss erreichen, während Walgauerinnen und Walgauer am Bludener Bahnhof komfortabel auf den Stadtbus, die Landbuslinien 81 und 90 sowie die S1 und die Montafonerbahn umsteigen können.

Von der neuen Linie 93 profitieren auch die Fahrgäste von Dünserberg kommend. Die **Linie 75a** zwischen Nenzing über Schlins und Dünserberg wurde komplett neugestaltet. Ab Fahrplanwechsel verkehrt die Linie täglich im Zwei-Stundentakt. In Schlins hat der Bus einen Anschluss auf die neue Linie 93 und somit können die Fahrgäste am Bahnhof Frastanz bequem die REX-Züge in Richtung Bregenz erreichen.

Mehr Informationen rund um den neuen Fahrplan und die Tickets erhalten Sie bei allen Servicestellen im Land sowie unter **vmobil.at**.